

Doz. Dr. Mag. Werner Michael Schwarz

Ausstellungen, Publikationen, Vorträge und  
Lehrveranstaltungen

## 1. Ausstellungen Wien Museum

Es lebe der Widerspruch! Fotos aus 40 Jahren Falter, 2017 (Kurator, gemeinsam mit Susanne Winkler).

Asyl-Raum, 2015 (Kurator, gemeinsam mit Matti Bunzl und Susanne Winkler).

Romane Thana – Orte der Roma, Wien Museum 2015; Landesmuseum Burgenland, Eisenstadt, 2016; vorarlberg museum, Bregenz, 2017 (Kurator, gemeinsam mit Andrea Härle, Cornelia Kogoj, Michael Weese, Susanne Winkler).

Mythos Galizien, 2014/2015 (Kurator, gemeinsam mit Żanna Komar, Wolfgang Kos, Jacek Purchla, Monika Rydiger).

Uptight. Die Sammlung Werner Geier, 2013 (Kurator, gemeinsam mit David Schuller).

Hans Scheufl. Die Fotografien des Filmemachers, 2012 (Kurator).

Besetzt. Kampf um Freiräume seit den 70ern, 2012 (Kurator, gemeinsam mit Martina Nußbaumer).

Angelo Soliman – Ein Afrikaner in Wien, 2011 (wissenschaftliche Mitarbeit).

Wien im Film. Stadtbilder aus 100 Jahren, 2010 (Kurator, gemeinsam mit Christian Dewald und Michael Loebenstein).

Kampf um die Stadt – Politik, Kunst und Alltag um 1930, Künstlerhaus, 2009/2010 (wissenschaftliche Mitarbeit).

Wo die Wuchtel fliegt. Legendäre Orte des Wiener Fußballs, 2008 (Kurator, gemeinsam mit Peter Eppel und Bernhard Hachleitner).

Ganz Unten. Die Entdeckung des Elends. Wien, Berlin, Paris, London, New York, 2007  
(Kurator, gemeinsam mit Margarethe Szeless und Lisa Wögenstein).

Flucht nach Wien. Ungarn 1956, 2006 (Kurator, gemeinsam mit Béla Rásky und Peter Eppel).

Prater Kino Welt. Der Wiener Prater und die Geschichte des Kinos, Pratermuseum, 2005  
(Kurator, gemeinsam mit Christian Dewald).

## 2. Publikationen Wien Museum

### Herausgeberschaften

Romane Thana – Orte der Roma und Sinti (Ausstellungskatalog Wien Museum,  
Landesmuseum Burgenland, Initiative Minderheiten, Romano Centro), Wien 2015  
(gemeinsam mit Andrea Härle, Cornelia Kogoj, Michael Weese und Susanne Winkler u.a.).

Mythos Galizien (Ausstellungskatalog), Kraków 2014 (in polnischer und englischer Sprache)  
bzw. Wien 2015 (in deutscher Sprache, gemeinsam mit Żanna Komar, Wolfgang Kos, Jacek  
Purchla, Monika Rydiger).

Hans Scheugl. Die Fotografien des Filmemachers (Ausstellungskatalog Wien Museum), Wien  
2012.

Besetzt. Kampf um Freiräume seit den 70ern (Ausstellungskatalog Wien Museum), Wien  
2012 (gemeinsam mit Martina Nußbaumer).

Wien im Film. Stadtbilder aus 100 Jahren (Ausstellungskatalog Wien Museum), Wien 2010  
(gemeinsam mit Christian Dewald und Michael Loebenstein).

Wo die Wuchtel fliegt. Legendäre Orte des Wiener Fußballs (Ausstellungskatalog Wien  
Museum), Wien 2008 (gemeinsam mit Peter Eppel und Bernhard Hachleitner).

Ganz Unten. Die Entdeckung des Elends. Wien, Berlin, Paris, London, New York  
(Ausstellungskatalog Wien Museum), Wien 2007 (gemeinsam mit Margarethe Szeless und  
Lisa Wögenstein).

Flucht nach Wien. Ungarn 1956 (Ausstellungskatalog Wien Museum), Wien 2006  
(gemeinsam mit Béla Rásky und Peter Eppel).

Prater Kino Welt. Der Wiener Prater und die Geschichte des Kinos (Ausstellungskatalog Wien  
Museum), Wien 2005 (gemeinsam mit Christian Dewald).

## Katalogbeiträge

Übermut und Kläglichkeit. Politik und Kultur der 90er Jahre in Wien, in: Brigitte Borchhardt-Birbaumer, Berthold Ecker (Hg.): Die neunziger Jahre (Ausstellungskatalog Wien Museum, MUSA), Wien 2018, S. 23-28.

Die Kunst der Bewegung. Otto Wagners Theorie und Politik der Großstadt, in: Andreas Nierhaus, Eva-Maria Orosz (Hg.): Otto Wagner (Ausstellungskatalog Wien Museum), Wien 2018, S. 60-67.

Krise und Lust. Eine „phantastische“ Geschichte des Wiener Praters, in: Andreas Brunner, Frauke Kreutler, Michaela Lindinger, Gerhard Milchram, Martina Nußbaumer, Hannes Sulzenbacher (Hg.): Sex in Wien – Lust. Kontrolle. Ungehorsam (Ausstellungskatalog Wien Museum), Wien 2016, S. 279-284.

Mangel und Überschuss. Pornokinos in Wien, in: Andreas Brunner, Frauke Kreutler, Michaela Lindinger, Gerhard Milchram, Martina Nußbaumer, Hannes Sulzenbacher (Hg.): Sex in Wien – Lust. Kontrolle. Ungehorsam (Ausstellungskatalog Wien Museum), Wien 2016, S. 271-278.

In der Falle der eigenen Vorurteile. Der Amateurfotograf Alfred Ruhmann, in: Andrea Härle, Cornelia Kogoj, Werner Michael Schwarz, Michael Weese, Susanne Winkler (Hg.): Romane Thana. Orte der Roma und Sinti (Ausstellungskatalog Wien Museum, Landesmuseum Burgenland, Initiative Minderheiten, Romano Centro), Wien 2015, S. 80-85 (gemeinsam mit Susanne Winkler).

Galizien in Wien. 150 x 8 x 2, in: Żanna Komar, Wolfgang Kos, Jacek Purchla, Monika Rydiger, Werner Michael Schwarz (Hg.): Mythos Galizien (Ausstellungskatalog, International Cultural Centre Krakow, Wien Museum), Wien 2015, S. 165-174.

Mögliche Antworten auf die Enttäuschung. Zwei Fotografien Hans Scheugls aus den 1970er-Jahren, in: Werner Michael Schwarz (Hg.): Hans Scheugl. Die Fotografien des Filmemachers (Ausstellungskatalog Wien Museum), Wien 2012, S. 28-31.

„Für Alle“. Eigenarten von Hausbesetzungen und Kämpfen um selbstverwaltete Kulturzentren in Wien, in: Martina Nußbaumer, Werner Michael Schwarz (Hg.): Besetzt. Kampf um Freiräume seit den 70ern (Ausstellungskatalog Wien Museum), Wien 2012, S. 16-21 (gemeinsam mit Martina Nußbaumer).

Erzählte Stadt, gefilmtes Wien. Der Stadtraum als Handlungsraum im österreichischen und internationalen Kino, in: Christian Dewald, Michael Loebenstein, Werner Michael Schwarz (Hg.): Wien im Film. Stadtbilder aus 100 Jahren (Ausstellungskatalog Wien Museum), Wien 2010, S. 12-17 (gemeinsam mit Christian Dewald und Michael Loebenstein).

„Exotische Dörfer in der Großstadt. Menschenschauen im Wiener Prater“, in: Ursula Storch (Hg.): Zauber der Ferne. Imaginäre Reisen im 19. Jahrhundert (Ausstellungskatalog Wien Museum), Wien 2008, S. 43-48.

Das Wunderteam in London, in: Peter Eppel, Bernhard Hachleitner, Werner Michael Schwarz, Georg Spitaler (Hg.): Wo die Wuchtel fliegt. Legendäre Orte des Wiener Fußballs (Ausstellungskatalog Wien Museum), Wien 2008, S. 124-129.

Die Legende von Sindelar, in: Peter Eppel, Bernhard Hachleitner, Werner Michael Schwarz, Georg Spitaler (Hg.): Wo die Wuchtel fliegt. Legendäre Orte des Wiener Fußballs (Ausstellungskatalog Wien Museum), Wien 2008, S. 93-95.

Englische Wiener und Wiener Engländer, in: Peter Eppel, Bernhard Hachleitner, Werner Michael Schwarz, Georg Spitaler (Hg.): Wo die Wuchtel fliegt. Legendäre Orte des Wiener Fußballs (Ausstellungskatalog Wien Museum), Wien 2008, S. 32-33.

Prater. Das grüne Experimentierfeld, in: Peter Eppel, Bernhard Hachleitner, Werner Michael Schwarz, Georg Spitaler (Hg.): Wo die Wuchtel fliegt. Legendäre Orte des Wiener Fußballs (Ausstellungskatalog Wien Museum), Wien 2008, S. 26-31.

„Wilder Fußball“, in: Peter Eppel, Bernhard Hachleitner, Werner Michael Schwarz, Georg Spitaler (Hg.): Wo die Wuchtel fliegt. Legendäre Orte des Wiener Fußballs (Ausstellungskatalog Wien Museum), Wien 2008, S. 8-10.

Die Gärten der Rothschild, in: Peter Eppel, Bernhard Hachleitner, Werner Michael Schwarz, Georg Spitaler (Hg.): Wo die Wuchtel fliegt. Legendäre Orte des Wiener Fußballs (Ausstellungskatalog Wien Museum), Wien 2008, S. 22-25.

„Trinkerland“ Neulerchenfeld. Das Wiener Vorstadtwirtshaus zwischen Dorfkultur und Moderne, in: Wolfgang Kos, Ulrike Spring (Hg.): Das Wiener Wirtshaus. Eine Geschichte der Geselligkeit (Ausstellungskatalog Wien Museum), Wien 2007, S. 88-93.

Bilder des Elends in der Großstadt (1830 – 1930), in: Werner Michael Schwarz, Margarethe Szeless, Lisa Wögenstein (Hg.): Ganz Unten. Die Entdeckung des Elends. Wien, Berlin, Paris, London, New York (Ausstellungskatalog Wien Museum), Wien 2007, S. 9-18 (gemeinsam mit Margarete Szeless und Lisa Wögenstein).

Flucht nach Wien – Ungarn 1956, in: Peter Eppel, Béla Rásky, Werner Michael Schwarz (Hg.): Flucht nach Wien – Ungarn 1956 (Ausstellungskatalog Wien Museum), Wien 2006 (gemeinsam mit Béla Rásky).

Kino des Übergangs. Zur Archäologie des frühen Kinos im Wiener Prater, in: Christian Dewald, Werner Michael Schwarz (Hg.): Prater Kino Welt. Der Wiener Prater und die Geschichte des Kinos, Wien 2005, S. 10-86.

Delirious Wien? Der Wiener Prater und die Assimilierung der Moderne, in: Christian Dewald, Werner Michael Schwarz (Hg.): Prater Kino Welt. Der Wiener Prater und die Geschichte des Kinos, Wien 2005, S. 87-100 (gemeinsam mit Siegfried Mattl).

### 3. Ausstellungen außerhalb des Wien Museums

Museum Simon Wiesenthal – Die Zukunft des Erinnerns, Wiener Wiesenthal Institut für Holocaust-Studien, 2017 (Kurator, gemeinsam mit Susanne Winkler).

10. Mai 1933. Die Bücherverbrennungen in Deutschland, Ausstellung am Dr. Karl Lueger-Platz und im KIP – Kunst im Prückel, 2013 (Kurator, Wien Bibliothek und Wiener Wiesenthal Institut für Holocaust Studien, gemeinsam mit Béla Rásky).

Spurensuche an einem vergessenen Ort, Ausstellung in der ehemaligen Synagoge Kaschlgasse, 2006 (Kurator, Wiener Wiesenthal Institut für Holocaust Studien, gemeinsam mit Béla Rásky).

Felix Salten. Schriftsteller, Journalist, Exilant, Jüdisches Museum der Stadt Wien, 2006 (Kurator, gemeinsam mit Siegfried Mattl).

Lichtspiele, Bezirksmuseum Neubau, Wiener Festwochen 1992 (Kurator, gemeinsam mit Beatrix Zobl u.a.).

Dauerausstellung Jüdisches Museum Hohenems, 1990 (wissenschaftliche Mitarbeit).

Neuadaptierung Stadtmuseum Waidhofen/Thaya, 1987-1989 (Kurator, gemeinsam mit Gerhard Jaritz).

### 4. Weitere Publikationen

#### Monographien

Kino und Stadt. Wien 1945–2000, Wien 2003.

Anthropologische Spektakel. Zurschaustellungen „exotischer“ Menschen. Wien 1870–1910, Wien 2001.

Kino und Kinos in Wien. Eine Entwicklungsgeschichte bis 1934, Wien 1992.

#### Herausgeberschaften

Die helle und die dunkle Seite der Moderne. Festschrift für Siegfried Mattl, Wien 2014 (gemeinsam mit Ingo Zechner).

Peter Altenberg: Ashantée. Afrika und Wien um 1900, Wien 2008 (gemeinsam mit Kristin Kopp).

Felix Salten. Schriftsteller, Journalist, Exilant (Ausstellungskatalog Jüdisches Museum der Stadt Wien), Wien 2006 (gemeinsam mit Siegfried Mattl).

Der Wiener Prater im Film. DVD, Wien 2005 (gemeinsam mit Christian Dewald).

Felix Salten: Wurstelprater. Mit Bildern von Emil Mayer. Ein Schlüsseltext der Wiener Moderne, Wien 2004 (gemeinsam mit Siegfried Mattl und Klaus Müller-Richter).

## Aufsätze

Kein Entrinnen! Plakate in Österreich, in: Matthias Karmasin, Christian Oggolder (Hg.): Österreichische Mediengeschichte. Von Massenmedien zu sozialen Medien (1918 bis heute), Wiesbaden 2019 (in Druck).

Die Faszination für Teppiche. Zu Felix Saltens literarischen und politischen Perspektiven nach 1918, in: Elana Shapira (Hg.): Design Dialogue: Jews, Culture and Viennese Modernism, Wien u.a. 2018, S. 359-374.

Können Falterfotos fliegen? Anmerkungen zu 40 Jahren Fotografie im Falter, in: Armin Thurnher (Hg.): Es lebe der Widerspruch! Fotos aus 40 Jahren Falter 1977-2017, Wien 2017, S. 9-17 (gemeinsam mit Susanne Winkler).

Roberto Rossellinis Paisan. „Blackness“ in Postwar European Cinema, in: Charlotte Szilagyi, Sabrina K. Rahman, Michael Saman (Hg.): Imagining Blackness in Germany and Austria, Cambridge Scholars Publishing 2013, S. 89-98.

Der Krieg ist wirklich. Kino im Ersten Weltkrieg, in: Alfred Pfoser, Andreas Weigl (Hg.): Im Epizentrum des Zusammenbruchs. Wien im Ersten Weltkrieg, Wien 2013, S. 514-521

Lust, Ironie und moralischer Anspruch. Das Fahrrad und die kritischen Bewegungen seit den 1970er Jahren, in: Bernhard Hachleitner, Matthias Marschik, Rudolf Müllner, Michael Zappe (Hg.): Motor bin ich selbst. 200 Jahre Radfahren in Wien, Wien 2013, S. 138-141.

„Afrikadörfer“ in Wien. Zur Ökonomie und Politik von Menschenschauen um 1900, in: Manuel Menrath (Hg.): Afrika im Blick. Afrikabilder im deutschsprachigen Raum, 1870-1970, Zürich 2012, S. 254-272.

Rasender Stillstand. Das Filmplakat im öffentlichen Raum, in: Julia König (Hg.): Filmplakate. Plakate aus der Sammlung der Wienbibliothek, Wien 2012, S. 17-34 (gemeinsam mit Siegfried Mattl).

Grenzstelle. Hernals und der Mythos der „Urwiener“, in: Erich Bernard, Astrid Göttche (Hg.): Das Gschwandner. Ein legendäres Wiener Etablissement, Wien 2012, S. 10-19.

Arthur Schnitzler und Klara Pollaczek. Die Arten ins Kino zu gehen, in: Stephan Kurz, Michael Rohrwasser (Hg.): „A. ist manchmal wie ein kleines Kind“. Clara Katharina Pollaczek und Arthur Schnitzler gehen ins Kino, Wien 2012, S. 364-373.

Die Niedertracht der Gerichtssprache. Karl Kraus und der Fall Rutthofer, in: Anders Engberg-Pedersen, Michael Huffmaster, Eric Nordhausen, Vräath Öhner (Hg.): Das Geständnis und seine Instanzen. Zur Bedeutungsverschiebung des Geständnisses im Prozess der Moderne, Wien 2011, S. 51-64 (gemeinsam mit Siegfried Mattl).

Bewegungsspuren. Zur Kritik an der Stadtbefestigung im 18. Jahrhundert, in: ÖZKD (Österreichische Zeitschrift für Kunst- und Denkmalpflege) 64 (2010) 1/2, S. 128-133.

„Aschanti-Fieber“ in Wien. Dramaturgie und Politik eines großstädtischen (Medien)Spektakels um 1900, in: Walter Sauer (Hg.): Vom Paradies zum Krisenkontinent. Afrika, Österreich und Europa in der Neuzeit, Wien 2010, S. 156 -170.

Die Konstruktion österreichischer Geschichte in der Fernsehserie „Die Alpensaga“, in: bildungsmedien.tv, Wien 2010, S. 1-56.

„Die vom 17er-Haus“, Der sozialdemokratische Werbefilm zum Landtagswahlkampf 1932, in: bildungsmedien.tv (2009).

„Postliberales“ Spektakel und Leidenschaft im Konjunktiv. Das Wiener „Aschanti-Fieber“ und Peter Altenbergs „Paradies-Menschen“, in: Kristin Kopp, Werner Michael Schwarz (Hg.): Peter Altenberg: Ashantee. Afrika und Wien um 1900, Wien 2008, S. 115-140.

Alltägliche Explosionen. Die Organisation der Großstadt und das frühe Kino am Beispiel Wiens, in: Corinna Müller, Harro Segeberg (Hg.): Kinoöffentlichkeit. Cinema's Public Sphere (1895-1920), München 2008, S. 169-175.

Felix Salten und das Kino, in: filmarchiv 39 (12/06-01/07), S. 48-57.

„Neue Menschen auf alter Erde“. Eine Reise durch die Gedächtnislandschaft Palästina, in: Klaus Müller Richter, Ramona Uritescu-Lombard (Hg.): Imaginäre Topografien. Migration und Verortung, Köln 2007, S. 69-86.

Die Brüder Hamber und die „Kiba“. Zur Politisierung des Vergnügens im Wien der Zwischenkriegszeit, in: Christian Dewald (Hg.): Arbeiterkino. Linke Filmkultur der Ersten Republik, Wien 2007, S. 109-128.

Kino und Krieg, in: Historische Sozialkunde (2006) 3, S. 4-10.

„Ungarn 1956“ im österreichischen Kino- und Fernsehspielfilm, in: Iboyla Murber, Zoltán Fónagy (Hg.): Die ungarische Revolution und Österreich 1956, Wien 2006, S. 313-330.

Karneval der Waren. Warenhaus und Überschreitung, in: Susanne Breuss, Franz X. Eder (Hg.): Konsumieren in Österreich, 19. und 20. Jahrhundert, Wien 2006, S. 71-85.

Im Drehen die Welt. Über das spannungsreiche Verhältnis von Kino, Jahrmärkten und Vergnügungsparks, in: filmarchiv 25 (07/2005), S. 7-14.

Reibungsloses Fließen. Bewegung und Ökonomie in der „alten“ und „neuen“ Stadt, in: Karl Brunner, Petra Schneider (Hg.): Umweltgeschichte Wien, Bd. 2, Wien 2005, S. 106-113.

Arbeits- und Umweltschutz. Die Gefahren der Produktion, in: Karl Brunner, Petra Schneider (Hg.): Umweltgeschichte Wien, Bd. 2, Wien 2005, S. 282-288.

Echte und falsche Menschen. „Anthropologische Spektakel“ in Wien, in: Kristin Kopp, Klaus Müller-Richter (Hg.): Das Primitive und die Großstadt, Stuttgart 2004, S. 53-69.

Utopia des „Zeitlos Popularen“, in: Siegfried Mattl, Klaus Müller-Richter, Werner Michael Schwarz (Hg.): Felix Salten: Wurstelprater. Mit Bildern von Emil Mayer. Ein Schlüsseltext der Wiener Moderne, Wien 2004, S. 127-146 (gemeinsam mit Siegfried Mattl).

Wien: Hauptstadt von was? Bewegungen gegen und über Wien in Österreich, in: Hannes Stekl, Elena Mannová (Hg.): Heroen, Mythen, Identitäten: Die Slowakei und Österreich im Vergleich, Wien 2004, S. 175-196.

Das Opfer der Unschuld. „Asphalt“ und die Jugend- und Schulddiskurse in der österreichischen Nachkriegszeit, in: Christian Dewald (Hg.): Der Wirklichkeit auf der Spur. Essays zum österreichischen Nachkriegsfilm „Asphalt“, Wien 2004, S. 11-24.

Vom Raum zur Fläche. Brücken, Stadt, Moderne, in: Walter Hufnagel (Hg.): Querungen. Brücken – Stadt – Wien, Wien 2002, S. 53-72.

Unter Brücken, in: Walter Hufnagel (Hg.): Querungen. Brücken – Stadt – Wien, Wien 2002, S. 135-144.

Das Konsumieren der Anderen. Schaustellungen „exotischer“ Menschen in Wien, in: Österreichische Zeitschrift für Geschichtswissenschaft (2001) 3, S. 15-29.

Dunkle Lichtspielräume, in: MA-0. Magazin im offenen und Öffentlichen Raum (1998) 2, S. 50-51.

Der Geruch der Industrie. Die Wahrnehmung gewerblicher Gerüche im Wien des 19. Jahrhunderts, in: Wiener Geschichtsblätter 51 (1996), S. 24-36.

Angestellte in Wien. Ein Beitrag zur Sozialgeschichte Wiens im 19. Jahrhundert auf der Grundlage der Konskription von 1857, in: Wiener Geschichtsblätter 49 (1994) 3, S. 125-149 (gemeinsam mit Waltraud Zirngast).

Umweltbewältigung. Historische Muster des Umgangs mit der Krise, in: Medium Aevum Quotidianum 24 (1991), S. 7-19 (gemeinsam mit Gerhard Jaritz und Verena Winiwarter).



## Ungedruckte Arbeiten (Auswahl)

Die Rolle der Technischen Hochschule in Wien in den Jahren 1938–1945, Wien 2004.  
Forschungsbericht an das Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur, Wien 2004  
(gemeinsam mit Juliane Mikoletzky).

Sozialgeschichte der land- und forstwirtschaftlichen Angestellten in Österreich, 1780–1914,  
in: Sozialgeschichte der Angestellten in Österreich. Forschungsbericht an den FWF, Wien  
1994 (gemeinsam mit Marcus Ludescher und Waltraud Zirngast).

## 5. Filmreisen

Eisenerz im Film, eisenerZ\*ART 2013 (gemeinsam mit Wolfgang Stritzinger).

Wien Moskau: Artur Berger und Herbert Rappaport, Viennale und Filmarchiv Austria, 2012  
(Kurator, gemeinsam mit Christian Dewald).

Praterfilmfestival „Prater Kino Welt“, Filmarchiv Austria, 2005.

## 6. Arbeiten für das Kino

Journey into a Fog. Artur Berger – Filmarchitekt (A 2014, im Programm der Viennale 2014).

## 7. Vorträge (Auswahl)

Rote WienerInnen? Konzepte und Praktiken von In- und Exklusion im Roten Wien  
(Österreichischer Zeitgeschichtetag, Wien, 6. April 2018).

Wien im Film („Stadträume des 20. Jahrhunderts in den Donaumetropolen Wien und  
Budapest“, Österreichisches Kulturforum Budapest, 10. November 2017).

Trotzki in Wien (Vienna Humanities Festival, Wien Museum, 24. September 2017).

Freizeit, die keine ist: Frau sein in Wien, arbeitslos sein in Marienthal (BTWH-  
Jahreskonferenz „Freizeit / Spare Time“, Depot, Wien, 29. Juni 2017; gemeinsam mit Ingo  
Zechner).

Galician Traces in Postwar Poland (Internationale Konferenz "Empire, Socialism and Jews V: The Postwar Years", V&A, Wien, 23. Mai 2017).

Utopie Interieur. Felix Salten und die Faszination für Teppiche (Internationales Symposium „Design Dialogue: Jewish Contributions to Viennese Mode“, MAK Design Forum, Wien, 14. Oktober 2016).

Respondent am Workshop „Colin Ross. The film materials“ (Österreichisches Filmmuseum, Wien, 21. Juni 2016).

Alltag, Politik und Wirtschaft sammeln (Workshop „Das vergessene 20. Jahrhundert. Zeitgeschichte Sammeln“ der Museumsakademie, Universalmuseum Joanneum, Wien Museum, 17. Juni 2016; gemeinsam mit Gerhard Milchram).

Asyl-Raum. Eine Intervention des Wien Museums (Österreichischer Zeitgeschichtetag 2016, Universität Graz, 10. Juni 2016; gemeinsam mit Susanne Winkler).

Literaturlandschaft Galizien (Literaturmuseum, Wien, 19. Mai 2016).

Aschantiefieber. Koloniale Fantasien im Wiener Prater (Wien Museum, 18. Mai 2016).

Afrika singt. Red Vienna Postcolonial (BTWH-Jahreskonferenz „Rotes Wien/Red Vienna“, German Department, Harvard University, Cambridge, 6. Mai 2016; gemeinsam mit Birgit Nemeč).

Gewalt im Museum (Lange Nacht der Forschung, Wien Museum, 22. April 2016).

Delirious Wien. Der Prater und das Kino (Österreichisches Filmmuseum, Wien, 12. April 2016).

Einführung zum Workshop „Red Vienna“ (Internationales Forschungszentrum Kulturwissenschaften, Wien, 14. April 2016; gemeinsam mit Ingo Zechner).

Stadt und Geschichte (Workshop „Metropolis in transition. Wien Budapest 1916 – 1921, Campus der Universität Wien, 11. März 2016).

Himmel und Erde. Über die Möglichkeit, den Dingen auf den Grund zu gehen und das Verhältnis von Kuratieren und Forschen (Workshop „Müde Museen? Erschöpfende Ausstellungen!“, Internationales Forschungszentrum Kulturwissenschaften, Wien, 11. Dezember 2015).

Raum – Spiele. Spiel und Reformpädagogik im Roten Wien (BTWH -Jahreskonferenz „Ernste Spiele/Serious Games, University of California, Berkeley, 14. Mai 2015).

Museum und Migration. Beispiele und Möglichkeiten (Arbeitskreis „Archiv der Migration“, Institut für die Geschichten der Gegenwart, Wien, 23. Jänner 2014).

Die entkernte Zwiebel? Architektur und Stadtplanung im Wien der Zwischenkriegszeit (Symposium „Berlin Praha Wien. Einzug der modernen Architektur in die moderne Stadt“, Hochschule für angewandte Wissenschaften, München, 15. November 2013).

Werkstattgespräch „Kino, Buch- und Biergarten“ (SOHO in Ottakring, 5. September 2013).

Die Eisenbahnerheim Lichtspiele (1919 – 1967) und das Wiener Kino (Eröffnungsparcours Theater am Hundsturm, 26. Jänner 2013).

Soziale Bewegung, Film und Stadtteil-Politik („Die Stadt filmen – von Unten“, „urbanize“. Internationales Festival für urbane Erkundigungen, Österreichisches Filmmuseum und Ludwig Boltzmann Institut für Geschichte und Gesellschaft, 14. Oktober 2012).

Die Wiener Hofburg in frühen filmischen Wien-Repräsentationen (Symposium „Stadtleben und Residenz im Wien des 19. Jahrhunderts“, Österreichische Akademie der Wissenschaften, Kommission für Kunstgeschichte, 17. September 2010).

Wien im Film („Interaktionen“, Institut für Zeitgeschichte, Wien, 15. Juni 2010; gemeinsam mit Christian Dewald).

Stau und Unbehagen. Zur Kritik der Stadtbefestigung im 18. Jahrhundert („Die Wiener Burgbefestigung“, Österreichische Akademie der Wissenschaften, Kommission für Kunstgeschichte, 1. Dezember 2009).

Asians in the Völkerschauen of the 19th Century („Asians in Europe. Global Labour Migration and Transnational Communities“, FB Geschichte, Universität Salzburg, 14. September 2009).

Confessions and Cover-Ups. Remarks on Jack Unterweger's Fegefeuer“ (BTWH - Jahreskonferenz „Geständnis und Urteil/Confession and Judgment“, Universität Wien, 11. Juni 2009).

Attraktion und Politik. Die Wienfilme von Pathé Frères 1911 (Konferenz „Brückenschläge. Bridging the Divide. Synergien von Kultur- und Sozialgeschichte in der Wiener Stadtgeschichte vor dem I. Weltkrieg“, Ludwig Boltzmann Institut für Stadtgeschichtsforschung, Österreichischer Arbeitskreis für Stadtgeschichtsforschung Wien, 6. Februar 2009).

Karl Kraus and the Case Rutthofer („Scenes of Justice – Production of Truth“, BTWH - Jahreskonferenz, Harvard University, 10. Juni 2008).

Die Ordnung des Kinos in den frühen 1910er-Jahren („Lachende Körper – exzentrische Gesten“, Österreichisches Filmmuseum, 24. Juni 2007).

Konsum und Öffentlichkeit (BTWH - Jahreskonferenz „Medien, Öffentlicher Raum und Öffentlichkeit“, Universität Tübingen, 17. Juni 2007).

Ungarn 1956 im österreichischen Kino- und Fernsehfilm (Konferenz „Die ungarische Revolution und Österreich, Österreichisches Staatsarchiv und Collegium Hungaricum, Wien, 8. November 2006).

Zwischen Realität und Inszenierung. Fotografische Ikonen des Ungarnaufstandes (Konferenz „Die Ungarische Revolution 1956. Kontext – Wirkung – Mythos“, Zentrum für zeitgeschichtliche Forschung, Potsdam, 6. Oktober 2006).

„Neue Menschen auf alter Erde“. Eine Reise durch die Gedächtnislandschaft Palästina (BTWH -Jahreskonferenz „Destinations of Desire – Routes of Agency“, Internationales Forschungszentrum Kulturwissenschaften, Wien, 24. Juni 2005).

Kino und Stadt („Filmmuseum on location“, Österreichisches Filmmuseum und Tanzquartier Wien, 25. Juni 2005).

Film und Geschichte (Institut für Geschichte, Universität Klagenfurt, 12. November 2004).

Rosselinis Paisá. American Blackness in Postwar European Cinema (BTWH -Jahreskonferenz „American Blackness“, Harvard University, 11. September 2004).

Alltägliche Explosionen. Das Kino und die moderne Großstadt (Konferenz „Kino-Öffentlichkeiten“, Universität Hamburg, 2. Dezember 2003).

The Department Store: a space of Transgression (BTWH -Jahreskonferenz „Culture of Transgression“, University of Berkeley/California, 4. April 2002).

Anthropologische Spektakel in Wien (Konferenz „Die Großstadt und das „Primitive“. Text – Politik – Repräsentation“, Internationales Forschungszentrum Kulturwissenschaften, Wien, Dezember 2001).

Consuming the Other. Exhibitions of ‚exotic‘ people in Vienna (3rd International Crossroads in Cultural Studies Conference, Birmingham, 24. Juni 2000).

„Hauptstadt Wien“ (Konferenz „Symbole städtischer Identität Wien – Bratislava“, Wiener Vorlesungen, Reihe „Städte im Dialog“, 26. Mai 2000).

Involved observation and sexual titillation. Peter Altenberg and the representation of exhibited Africans (BTWH -Jahreskonferenz „Cultures of Attraction“, University of Berkeley/California, 13. März 1999).

## 7. Lehrveranstaltungen

Seit 1993 regelmäßige Lehre an den Universitäten Graz, Wien und Klagenfurt sowie Betreuung von universitären Abschlussarbeiten.